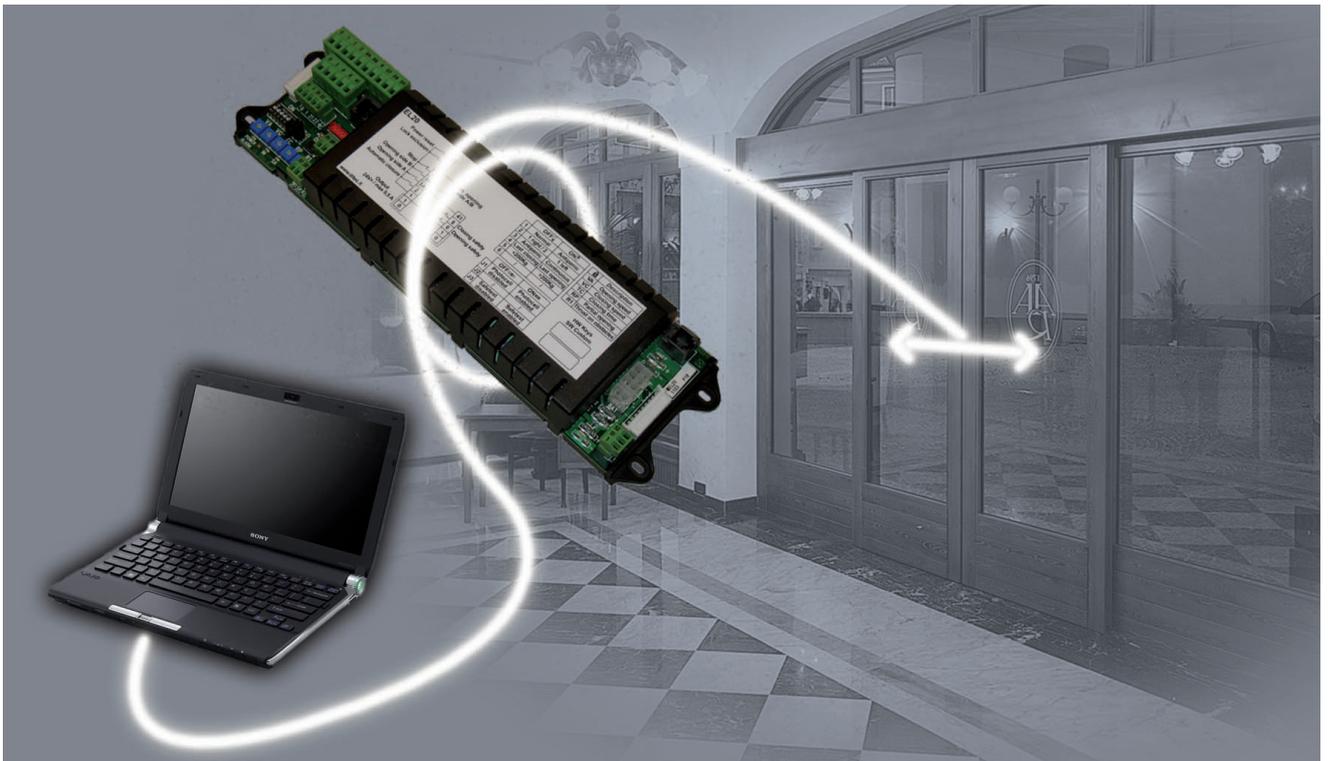


Entrematic DMCS

IP1660DE • 2019-02-05

Gebrauchsanweisung für System zur Überwachung und Kontrolle der Tür



99 0501123456	COME 0501123456	E2H 0501123456	EL16 0501123456	EL16R 0501123456	EL20 0501123456
EL20A 0501123456	EL21 0501123456	EL25 0501123456	EL31R 0501123456	EL32 0501123456	EL34 0501123456
MD1 0501123456	MD2 0501123456	MP1 0501123456			

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

-  Das vorliegende Installationshandbuch ist ausschließlich für das Fachpersonal bestimmt.
Lesen Sie die Anleitungen vor der Montage des Produktes aufmerksam durch. Die Verpackungsmaterialien (Kunststoff, Polystyrol usw.) müssen sachgemäß entsorgt werden und dürfen nicht in Kinderhände gelangen, da sie eine Gefahrenquelle darstellen können.
Vor Beginn der Montage ist der einwandfreie Zustand des Produkts zu überprüfen.
Bei Reparaturen oder Austausch der Produkte dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden.
Bewahren Sie diese Anleitungen auf und geben Sie sie an mögliche Mitbenutzer der Anlage weiter.

2. Kompatible Produkte

Die Software DMCS kann DITEC-Produkte mit der gleichen oder einer auf die angegebene Version folgenden Version verwalten (siehe die letzten beiden Ziffern der Seriennummer wie auf Seite 1 angegeben).
Die besten Leistungen werden mit den aktualisierten Firmwareversionen erreicht, die von der Internetseite **www.ditecentrematic.com** heruntergeladen werden können.

-  **ACHTUNG:** Es könnte notwendig sein, die aktualisierte Version der Software DMCS von der Internetseite **www.ditecentrematic.com** herunterzuladen.

3. Mindestsystemanforderungen

Personal Computer mit Betriebssystem Windows® 2000/XP/VISTA/7/10 mit mindestens 10 MB auf der Festplatte verfügbar und mindestens 32 MB RAM.

4. Installation und Benutzung der Software

- Für die Installation der Software DMCS die CD-ROM in den Computer einlegen, die Datei **setup.exe** starten und die Systemanweisungen befolgen.
- Um das Programm DMCS zu starten, den vorhandenen Anschluss in der Programmleiste auswählen oder die Datei **dmcs.exe** ausführen.
- Um die Funktionen und Leistungen der Software DMCS kennen zu lernen, das Programm starten und die Online-Anweisungen  einsehen.

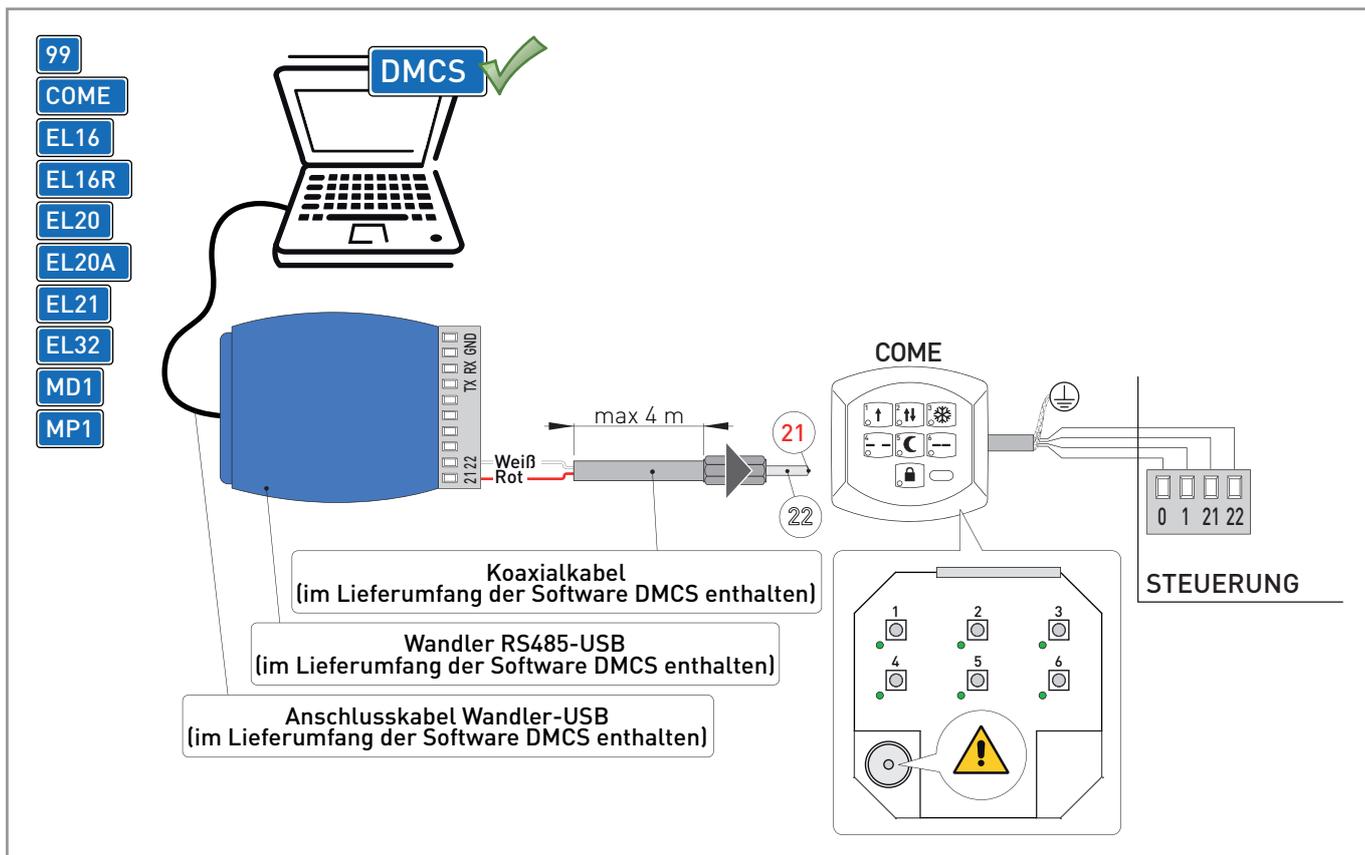
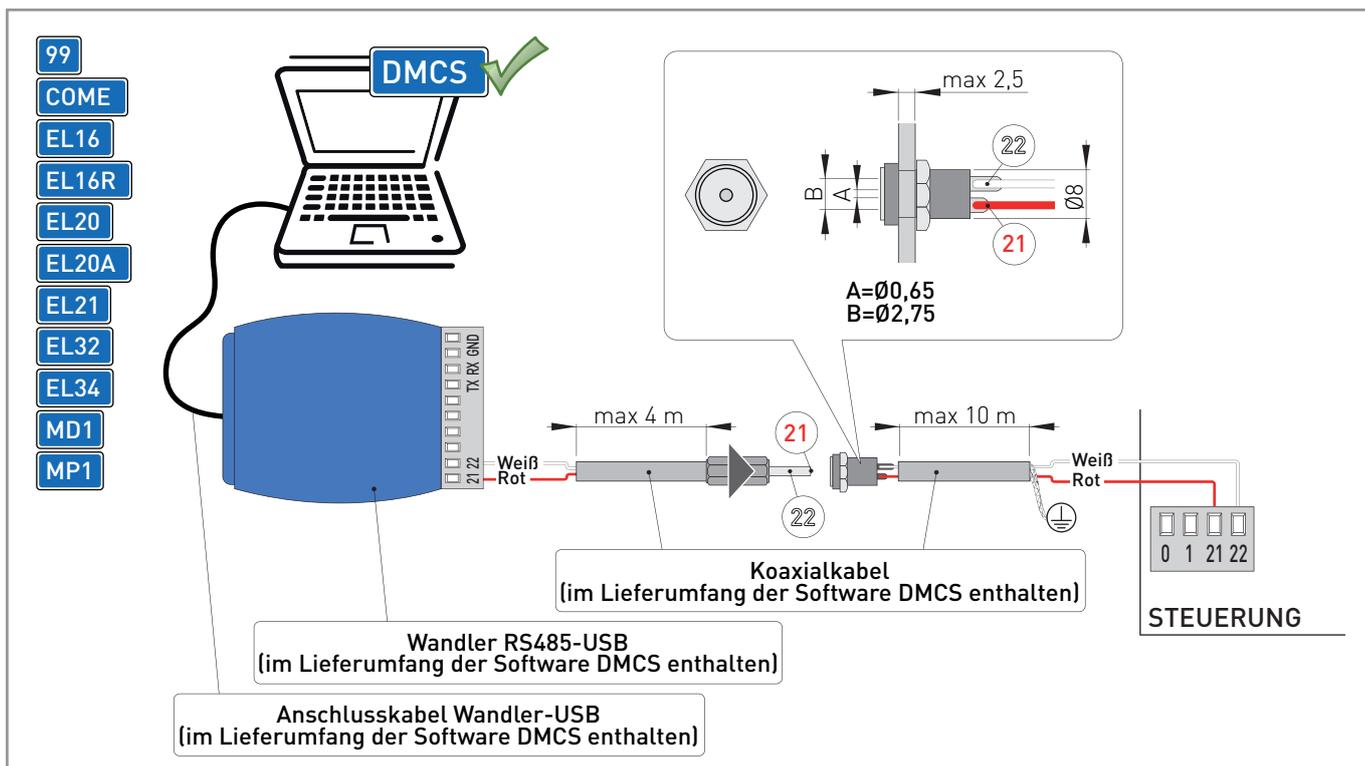
5. Installation des USB-Drivers

- Den USB Schnittstellenadapter an den entsprechenden Eingang des Computers anschließen, das System erkennt den USB Schnittstellenadapter.
- Nachdem den USB Schnittstellenadapter von dem System erkannt wurde, wird der Prozess geführte **Installation der neuen Hardware** gestartet.
- Schliessen sie den installationsvorgang ab.
- Die Nummer des Eingangs COM, die vom Computer auf der **Systemsteuerung - System - Hardware - Steuerung des USB Schnittstellenadapters - Eingänge - I-756X Converter** vergeben wurde, prüfen.
- In den Einstellungen des Einganges des Steuerungsprogrammes DMCS die entsprechende Nummer des Einganges, der zuvor geprüft wurde, anzeigen.

-  **ACHTUNG:** Falls auf der CD-ROM nicht die mit dem benutzten Betriebssystem des Computer verknüpfte Version des USB-Drivers vorhanden ist, muss die Internetseite des Herstellers der USB-Schnittstelle **www.icpdas.com.tw** eingesehen werden.

6. Elektrische Anschlüsse

6.1 Direkter Anschluss

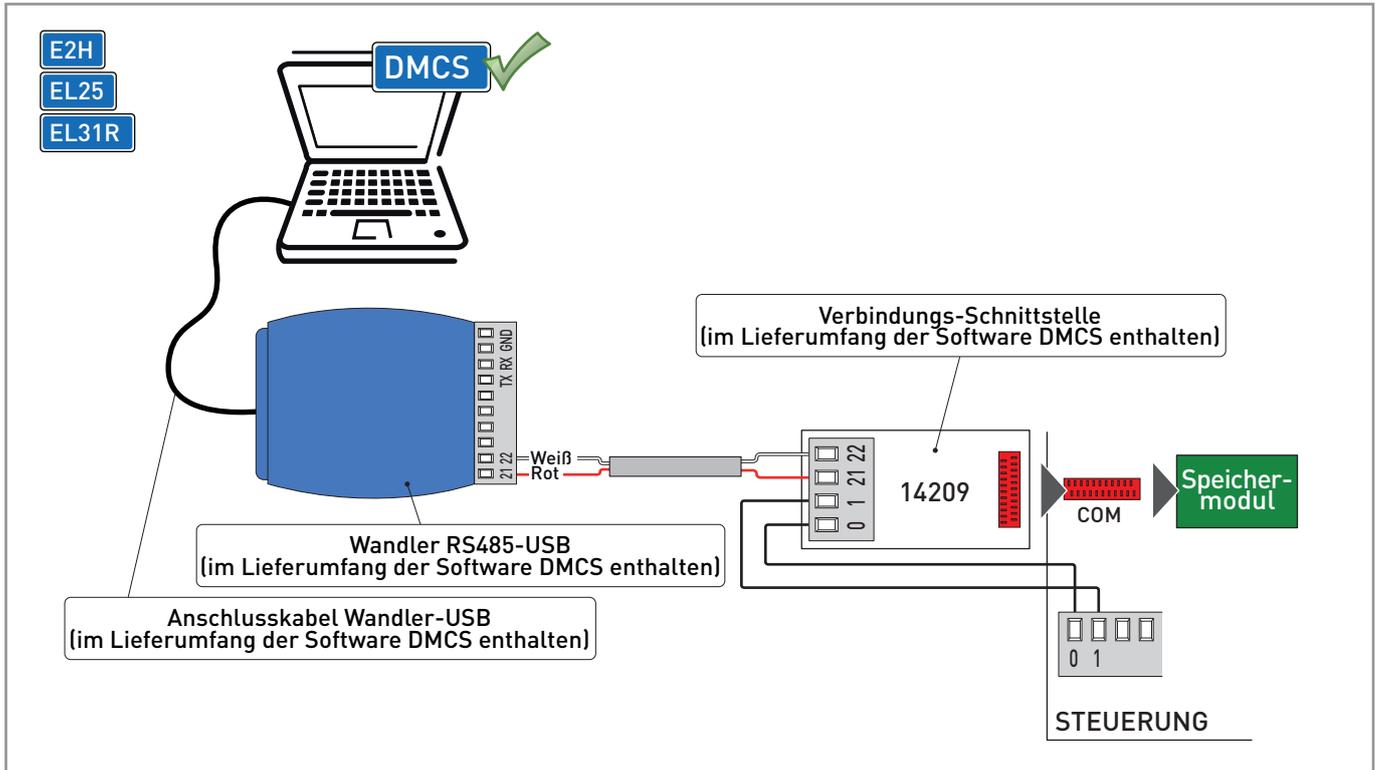


Bei Steuerungen mit serieller Klemmenleiste kann der Wandler RS485-USB direkt mit den mitgelieferten Koaxialkabeln an die Steuerung angeschlossen werden, wie auf der Abbildung gezeigt wird, oder mit einem geschirmten Datenübertragungskabel (nicht mitgeliefert). Der Wandler RS485-USB kann auch mit Hilfe des vorgesehenen Steckverbinders am Funktionswahlschalter COME an die Steuerung angeschlossen werden (falls vorhanden).



ACHTUNG: Die elektrischen Anschlüsse müssen bei unterbrochener Stromversorgung ausgeführt werden.

6.2 Anschluss mit Schnittstellenkarte



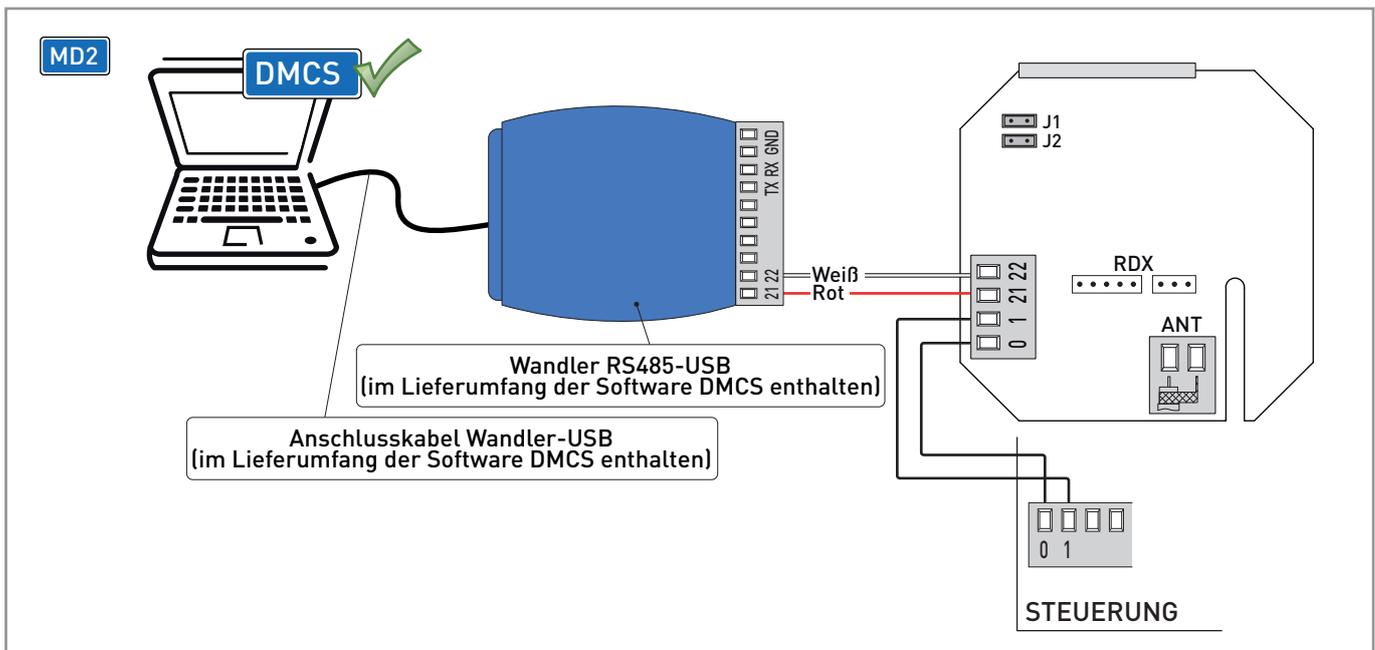
Bei Steuerungen, die **nicht** über serielle Klemmenleiste verfügen, kann der Wandler RS485-USB mit Hilfe der Verbindungs-Schnittstellenkarte 14209 wie auf der Abbildung gezeigt angeschlossen werden.

Die Verbindungs-Schnittstellenkarte 14209 muss in den Steckverbinder COM an der Steuerung angeschlossen werden, nachdem vorübergehend das vorhandene Speichermodul entfernt wurde.



ACHTUNG: Die elektrischen Anschlüsse müssen bei unterbrochener Stromversorgung ausgeführt werden.

6.3 Anschluss des Displaymoduls MD2



Der Wandler RS485-USB kann wie auf der Abbildung gezeigt an das Displaymodul MD2 angeschlossen werden.



ACHTUNG: Die elektrischen Anschlüsse müssen bei unterbrochener Stromversorgung ausgeführt werden.

7. STARTEN DER PROGRAMMIERUNG

7.1 Starten der Programmierung bei Steuerungen und Zubehörgeräten mit Display

E2H
EL25
MD2

STEUERUNG

ESC ENTER DOWN UP

36 35 34 33 32 31 15 14 0 1 5 9 13 1 5 20 0 1 6 0 1 8

1

Auswahl der Art der zu aktualisierenden Vorrichtung

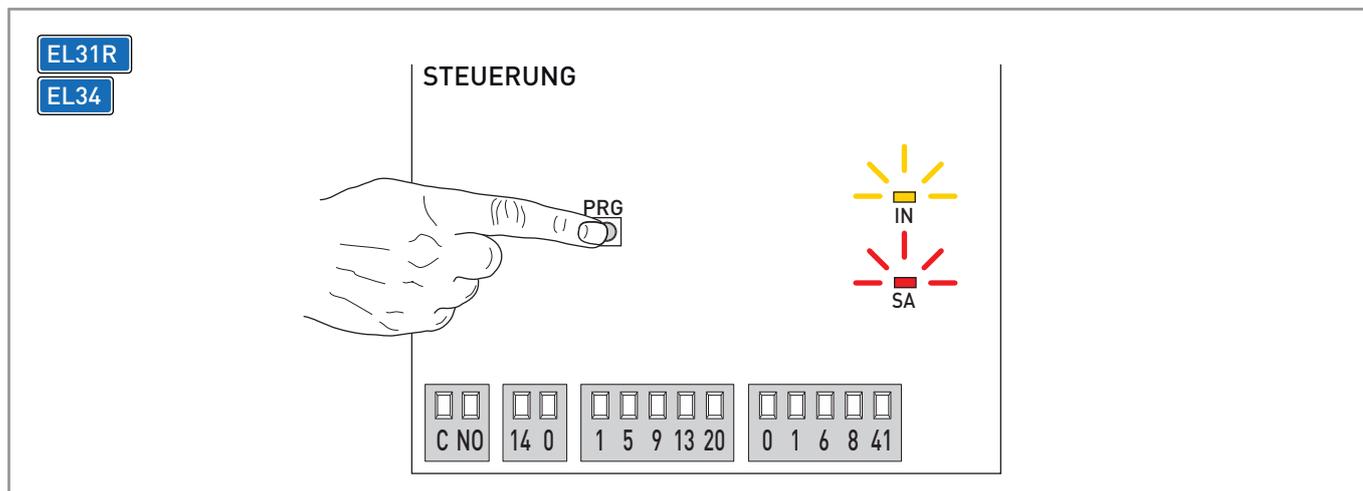
2

Pfad der Aktualisierungsdatei

Bei Steuerungen und Zubehörgeräten mit Display wie folgt vorgehen, um die Programmierung korrekt zu starten:

- falls vorhanden, die Stromversorgung der Steuerung oder des Zubehörs unterbrechen;
- die Vorrichtung DMCS anschließen;
- die Tasten [ENTER] und [ESC] der Steuerung oder des Zubehörs drücken und gedrückt halten;
- mit Strom versorgen, die Steuerung oder das Zubehör schaltet sich ein und das Display zeigt die Startmeldung der Programmierung **P.** an;
- die Firmware mit Hilfe der Software DMCS aktualisieren. Dazu die Systemanweisungen wie auf der Abbildung gezeigt befolgen;
- nach Abschluss der Firmwareaktualisierung die Stromversorgung der Steuerung unterbrechen und die Vorrichtung DMCS abtrennen.

7.2 Starten der Programmierung bei Steuerungen ohne Display



Bei Steuerungen für Tore oder Sektionaltore **ohne** Display wie folgt vorgehen, um die Programmierung korrekt zu starten:

- falls vorhanden, die Stromversorgung der Steuerung unterbrechen;
- die Vorrichtung DMCS anschließen;



ACHTUNG: falls vorhanden, das Speichermodul entfernen.

- die Taste [PRG] der Steuerung drücken und gedrückt halten;
- Spannung zuführen, die Steuerung schaltet sich ein und die LEDs IN und SA leuchten auf und zeigen den Start der Programmierung an;
- die Firmware mit Hilfe der Software DMCS aktualisieren. Dazu die Systemanweisungen wie auf Seite 6 gezeigt befolgen;
- nach Abschluss der Firmwareaktualisierung die Stromversorgung der Steuerung unterbrechen und die Vorrichtung DMCS abtrennen.

7.3 Starten der Programmierung von der Software aus

99

COME

EL16

EL16R

EL20

EL20A

EL21

EL32

MD1

MP1

1

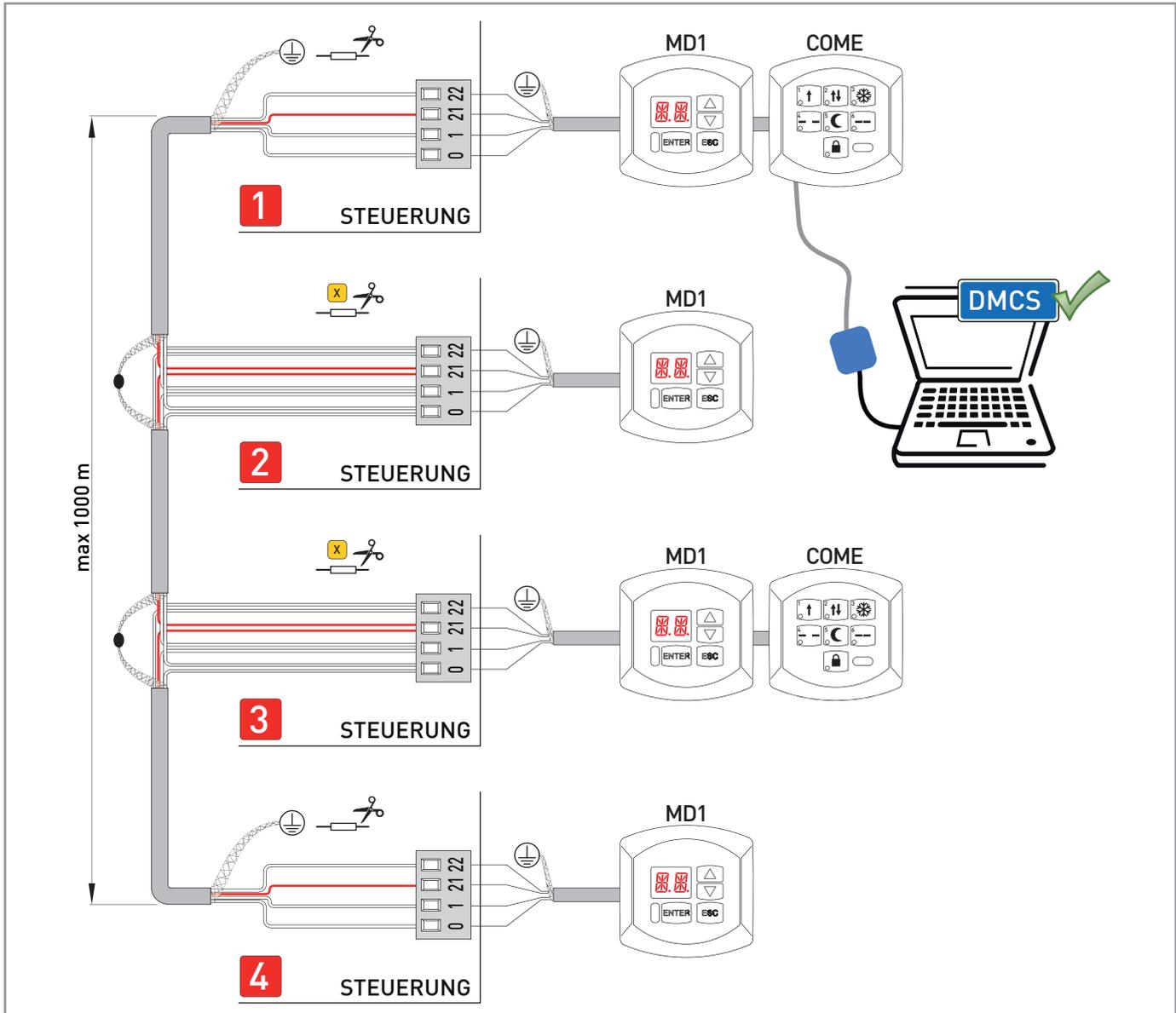
2

3

Bei Steuerungen für Fußgängertore wie folgt vorgehen, um die Programmierung korrekt zu starten:

- die Vorrichtung DMCS anschließen;
- die Software DMCS starten;
- die Firmware mit Hilfe der Software DMCS aktualisieren. Dazu die Systemanweisungen wie auf der Abbildung gezeigt befolgen;
- nach Abschluss der Firmwareaktualisierung die Vorrichtung DMCS abtrennen.

8. ANWENDUNGSBEISPIEL MIT ANTRIEBSNETZ



Bei Antrieben mit Netzanschluss für automatische Tore mit Funktionswahlschalter die elektrischen Anschlüsse wie auf der Abbildung gezeigt ausführen. In der Konfiguration der Abbildung können bis zu vier Antriebe mit einem oder zwei Funktionswahlschaltern COME verwaltet werden. Wenn die Vorrichtung DMCS vier Antriebe verwaltet, den angegebenen Widerstand [X] in den Steuerungen [2] und [3] abschneiden. Wenn die Vorrichtung DMCS drei Antriebe verwaltet, den angegebenen Widerstand [X] in der Steuerung [2] abschneiden.

! ACHTUNG: Wenn die Displaymodule MD1 benutzt werden, muss die Konfiguration der Displaymodule MD1 mit jedem Steuerung separat durchgeführt werden, bevor die Netzanschlüsse hergestellt werden. Es reicht aus, jede Steuerung mindestens 30s mit ihrem Displaymodul MD1 zu versorgen, den korrekten Betrieb des Displaymoduls MD1 mit der verbundenen Steuerung zu prüfen und dann die Stromversorgung abzutrennen, die Netzanschlüsse herzustellen und alle Steuerungen gleichzeitig zu versorgen.

! ACHTUNG: Die Vorrichtung DMCS kann nur einen redundanten Antrieb mit elektronischer Steuerung EL16R verwalten.

 Das Symbol mit der durchgestrichenen Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt getrennt vom Haushaltsabfall entsorgt werden muss. Das Produkt muss gemäß der örtlichen Entsorgungsvorschriften der Wiederverwertung zugeführt werden. Durch separate Entsorgung des Produkts trägst du zur Minderung der Verbrennung oder Deponieabfalls bei und reduzierst eventuelle negative Einwirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt.

ENTRE//MATIC



Entrematic Group AB
Lodjursgatan 10
SE-261 44, Landskrona
Sweden
www.entrematic.com

